

Strassen-

Daten für Strassenrechnung automatisch aufbereiten

Bundesamt für Statistik als Datenempfänger

Gemeinden und Kantone müssen jedes Jahr dem Bundesamt für Statistik (BFS) Daten zur Erstellung von Strassenrechnungen zukommen lassen. Die Daten wurden bisher auf Papier und zusätzlich in einem Excel-File dem BFS zugestellt. Aus dieser Datenquelle wurde die jährliche Strassenrechnung erstellt. Mit Hilfe einer Aufbereitung der Daten in der ABACUS Finanzbuchhaltungs-Software und der elektronischen Übermittlung der Daten können die Kosten zur Erstellung der Strassenrechnung und die Anzahl der Fehlerquellen vermindert werden.



Die Strassenrechnung des Bundesamts für Statistik gründet auf dem Auftrag des Bundesrats, eine zuverlässige und vergleichbare Rechnungsunterlage der Verkehrsträger zu erstellen. Grundsätzlich geht es auch darum zu beurteilen, in wie weit der private motorisierte Strassenverkehr seine Kosten selber trägt.

Mit ABACUS Finanzbuchhaltungs-Software bereit für Statistik

Ab der ABACUS-Version 2006.2 und dem Servicepack vom Dezember 2006 können Gemeinden und Kantone mit der Finanzbuchhaltungs-Software die Daten für die Strassenrechnung des BFS nun als XML-Datei erstellen und dem Bundesamt für Statistik elektronisch übermitteln.

Die benötigten Informationen beziehen sich auf die Ausgaben, Einnahmen und Beiträge für den Strassenbau, den Strassenunterhalt und den Strassenbetrieb inklusive Aufwendungen der Polizei für die Verkehrsüberwachung und die Verwaltungskosten.

Durch die Automatisierung der Datenaufbereitung lassen sich bedeutende Zeiteinsparungen bei den Datenlieferanten und durch die automatische Weiterverarbeitung der Daten auch beim Datenempfänger erzielen.

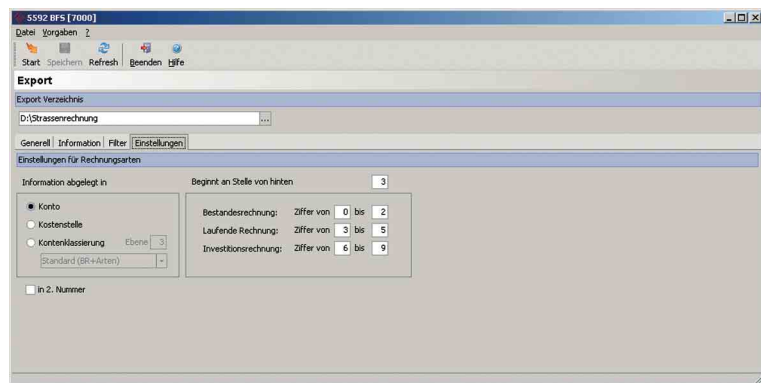
Für die erste Datenaufbereitung müssen nur einige wenige Stammdaten vorgängig definiert werden. Nachfolgend wird aufgezeigt, wie leicht das Programm zu benutzen ist. Details zu einzelnen Funktionen sind im elektronischen Handbuch zur Finanzbuchhaltung und in der Online-Hilfe ab Frühling 2007 zu finden.

Strassenrechnung des Bundesamtes für Statistik

Die Strassenrechnung bietet den Überblick über die Aufwendungen der Öffentlichen Hand für das Strassenwesen und die Deckung durch anrechenbare Erträge aus dem Motorfahrzeugverkehr. Daraus ergibt sich, in welchem Umfang die Strassenlasten von Bund, Kantonen und Gemeinden durch besondere Abgaben des Motorfahrzeugverkehrs getragen werden. Die Fragestellung der Strassenrechnung entspricht damit auch dem Grundsatz der koordinierten Verkehrspolitik, dass die Benutzer der Verkehrssysteme die von ihnen verursachten Kosten von Verkehrsleistungen grundsätzlich selber zu tragen haben. Die externen Effekte des Strassenverkehrs – das sind die sozialen Kosten und Nutzen – sind in der Strassenrechnung nicht berücksichtigt. Die Strassenausgaben dienen ausserdem als Schlüssel für die Mineralölsteuer-Verteilung an die Kantone.

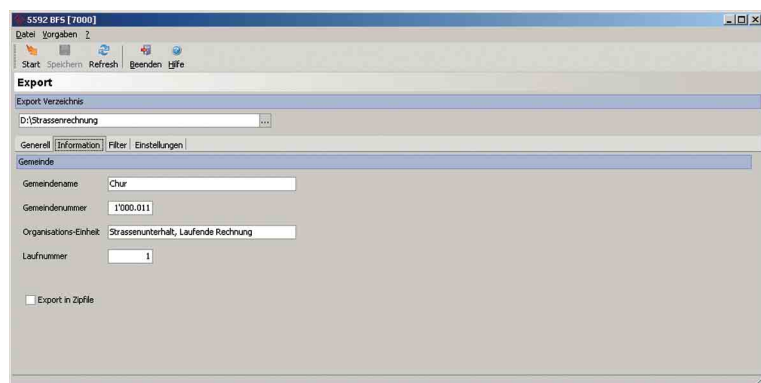
Einstellungen

In den Einstellungen wird festgelegt, welche Konten in die Bestandesrechnung, laufende Rechnung und Investitionsrechnung gehören. Diese Zuordnung erfolgt in der Regel auf Grund festgelegter Bereiche der Kontonummer. Diese Einstellungen sind nur dann wichtig, wenn bei der Schnittstellenaufbereitung anstatt der gesamten Rechnung nur Teile davon berücksichtigt werden sollen, zum Beispiel nur die Bestandesrechnung, die laufende Rechnung oder nur die Investitionsrechnung.



Bereiche der Kontonummer definieren für allfällige separate Aufbereitung der Daten nach Rechnungsart

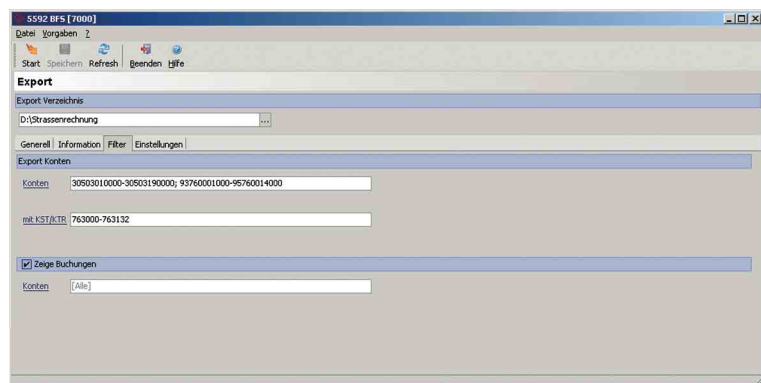
Zusätzlich müssen noch gewisse Stammdaten zur Gemeinde hinterlegt werden. Bei der Datenausgabe werden die Daten vergleichbar mit dem Kontoauszug als XML-Datei aufbereitet. Da dies zu einem grossen Datenvolumen führen kann, besteht die Möglichkeit, die XML-Datei direkt in einem ZIP-File zu speichern.



Stammdaten für Gemeinde definieren

Filtermöglichkeiten

Mit der Filterfunktion lassen sich einzelne Konten und Kontenbereiche selektieren, die dann als XML-Datei aufbereitet werden.



Bereiche des Konten- und Kostenstellenplans festlegen, die für die Aufbereitung der Daten berücksichtigt werden sollen

Zudem können auch nur Buchungen berücksichtigt werden, die gleichzeitig auf bestimmte Konten und Kostenstellen erfolgt sind. Kontodetails lassen sich auf Wunsch auch unterdrücken, so dass nur noch der Gesamtsaldo des Kontos als XML-Information gespeichert wird.

In der Version 2006 können die Angaben in den Laschen "Generell", "Information" und "Einstellung" als Vorgaben gespeichert werden, ab der Version 2007 zusätzlich auch die Einstellungen zum Filter. Dank den Vorgaben lässt sich die jährlich wiederkehrende Aufbereitung der Schnittstelle schneller präparieren, so dass der Anwender in die Lage kommt, von einer erheblichen Zeiteinsparung zu den früheren Aufbereitungen mit Papier und Excel zu profitieren.

Aufbereitung der Daten

Die Aufbereitung der Daten erfolgt als XML-Datei und wird in das gewählte Exportverzeichnis geschrieben. Der Dateiname wird dabei automatisch gemäss den Vorgaben des BFS erstellt. Anschliessend kann die Datei an das BFS übermittelt werden, wo sie anschliessend automatisch weiterverarbeitet wird.

Fazit

Mit der elektronischen Datenschnittstelle aus der ABACUS-Software zum Bundesamt für Statistik wird die Datenaufbereitung für Gemeinden und Kantone in Bezug auf die Strassenrechnung wesentlich vereinfacht. Dabei bekommt das BFS bessere Informationen in Form einer strukturierten XML-Datei. Auf Seiten der Gemeinden und Kantone darf mit einer deutlichen Zeiteinsparung und Vereinfachung der Datenaufbereitung gerechnet werden. •

| Lauf-Nr | Bezeichnung | Konto | Kostenstelle | Projekt (bei Chur = Investitions-Projekte) |
|---------|------------------------------------|-------------------------|----------------|---|
| 1 | Strassenunterhalt Lauf Rg (VWS) | 3040000000-3050488000 | 763000-763132 | nicht relevant |
| 2 | Strassen Investitionen (VWS) | 5000-6898 | nicht relevant | 785010742, 786880742 |
| 3 | Strassen Investitionen (Tiefbau) | 5000-6898 | nicht relevant | 115880100, 72501001, 725010027, 725040001, 72801100, 72801009, 728680217, 72888211-72888217 |
| 4 | Kanalisationunterhalt LR (VWS) | 3040000000-3050488000 | 763270-763274 | nicht relevant |
| 5 | Kanalisationen Investitionen (VWS) | 5000-6898 | nicht relevant | 725011149, 725011156, 728601142, 725012005 |
| 6 | Strassen Lauf Rg (Tiefbau) | 3010300000-3010488000 | 708850-729999 | nicht relevant |
| 7 | ARA Laufende Rechnung | 3040300000-3040438000 | 768200-768253 | nicht relevant |
| 8 | ARA Investitionsrechnung | 9500-867600/7000 | nicht relevant | nicht relevant |
| 9 | Polizei Laufende Rechnung | 18103140-18103141000 | nicht relevant | 785010022, 786881001 |
| 10 | ARA Investitionsrechnung | 1810310000-181031000 | nicht relevant | nicht relevant |
| 11 | ARA Investitionsrechnung | 1810300-1810380000 | nicht relevant | nicht relevant |
| 12 | Parkhaus Laufende Rechnung | 18104000 | nicht relevant | nicht relevant |
| 13 | Parkhaus Laufende Rechnung | 1340300000, 13404899000 | nicht relevant | nicht relevant |

Beispiel der Stadt Chur mit mehreren Schnittstellenläufen sowie selektiven Kriterien